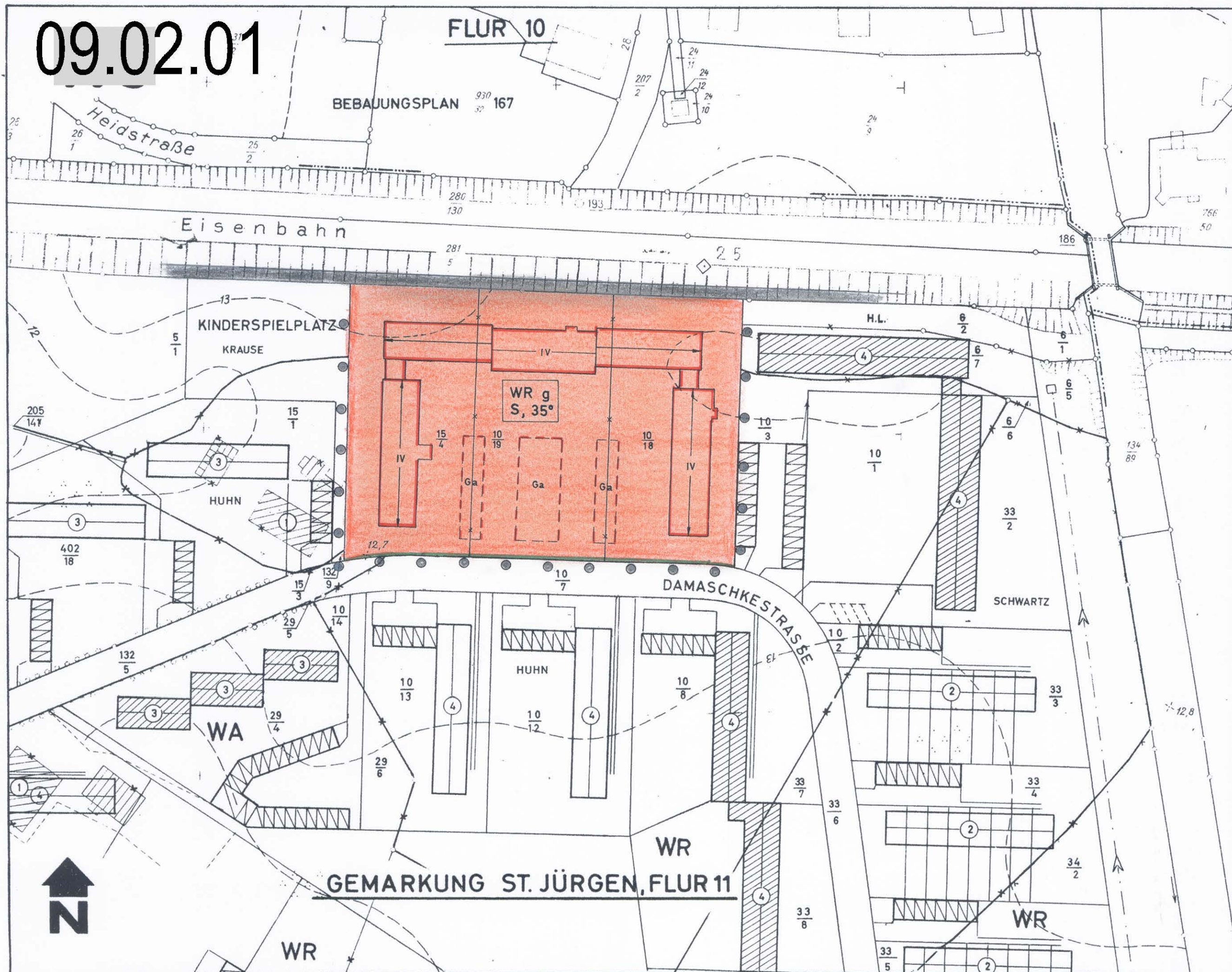


09.02.01

FLUR 10

BEBAUUNGSPLAN 930 167



ZEICHENERKLÄRUNG

Festsetzungen

Art der baulichen Nutzung

WR Reine Wohngebiete

Maß der baulichen Nutzung

IV Zahl der Vollgeschosse (Z) als Höchstgrenze

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

g Geschlossene Bauweise

Baulinie

S Satteldach

Firstrichtung

Dachneigung

Verkehrsflächen

Straßenbegrenzungslinie, Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen

Sonstiges

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 1. Änderung des Bebauungsplanes

Ga Flächen für Garagen

Darstellung ohne Normcharakter

Flurstücksgrenze

Eigentumsgrenze

Wegfallende Grenze

>10,00 Höhe über NN

Weitere Signaturen siehe Katastervorschriften!

LAGEPLAN ANLAGE 11

DIE AUFSTELLUNG
DIESER 1. ÄNDERUNG IST
AM 26. 8. 1965 VON DER BÜRGER-
SCHAFT BESCHLOSSEN WORDEN
(VERGL. §14, 25(1) 33 BBaug.)

LÜBECK, DEN 16. 5. 66

GEZ. KOCK
STADTPRÄSIDENT

AUFGESTELLT :
LÜBECK, DEN 3. 1. 1966

DER SENAT
DER HANSESTADT LÜBECK
BAUVERWALTUNG
I. A.

GEZ. JENSEN
LEITENDER BAUDIREKTOR

GEZ. KREMMER
OBERBAURAT

DIESE 1. ÄNDERUNG NEBST BEGRÜNDUNG IST
GEMÄSS § 2 DES BUNDESBAUGESETZES
AM 19. 1. 1966 VOM SENAT ALS
ENTWURF BESCHLOSSEN WORDEN

LÜBECK, DEN 17. 5. 66

L.S.
GEZ. WARTEMANN
BÜRGERMEISTER

DIESE 1. ÄNDERUNG NEBST BEGRÜNDUNG IST GEM.
§ 2(6) DES BUNDESBAUGESETZES IN DER ZEIT
VOM 7. 2. 1966
BIS 6. 3. 1966 OFFENTL. AUSGELEGT
WORDEN

DER SENAT
DER HANSESTADT LÜBECK
BAUVERWALTUNG
I. A.

GEZ. BOIE
OBERSENATSRAT

DIESE 1. ÄNDERUNG NEBST BEGRÜNDUNG IST
GEMÄSS § 10 DES BUNDESBAUGESETZES
AM 28. 4. 1966 VON DER BÜRGERSCHAFT
ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN

LÜBECK, DEN 16. 5. 66

GEZ. KOCK
STADTPRÄSIDENT

AUSGEFERTIGT
ALS SATZUNG GEM. § 1 DVO
ZU § 4 DER GEMEINDEORDNUNG.

LÜBECK, DEN 17. 5. 66

DER BÜRGERMEISTER
DER HANSESTADT LÜBECK

GEZ. WARTEMANN

GENEHMIGT IX 31c- 313/04- 23(115)
GEM. ERLASS VOM 21. 7. 1966
KIEL, DEN 21. JULI 1966

DER MINISTER
FÜR ARBEIT, SOZIALES UND VERTRIEBENE
DES LANDES SCHLESWIG-HOLSTEIN
I. A.

L.S.
GEZ. HOPPE

DIESE 1. ÄNDERUNG NEBST BEGRÜNDUNG IST GEM. § 2
DES BUNDESBAUGESETZES MIT DER BEKANNTMACHUNG
DER GENEHMIGUNG UND DER OFFENTL. AUSLEGUNG
AM 3. 8. 1966 RECHTSVERBINDLICH GE-
WORDEN

DER SENAT
DER HANSESTADT LÜBECK
BAUVERWALTUNG
I. A.

LÜBECK, DEN 5. 8. 66

GEZ. BOIE
OBERSENATSRAT

HANSESTADT LÜBECK
BEBAUUNGSPLAN 09.02.01
GÄRTNERLAND

1. ÄNDERUNG
M. 1:1000